

**Sperrfrist: 15.10.2024, 17 Uhr**

## **UITP und Team Hamburg präsentieren ihr Konzept für den internationalen Mobilitätskongress 2025 in Hamburg**

- Vom 15. bis zum 18. Juni 2025 findet der UITP Summit in Hamburg statt
- Team Hamburg, das sind die lokalen Ausrichter Freie und Hansestadt Hamburg, die Hamburger Hochbahn, MOIA sowie Hamburg Messe und Congress
- Mehr als 400 Ausstellende und 10.000 internationale Besucher:innen erwartet
- Hohes Interesse von Ausstellern: 85 Prozent der Ausstellungsfläche sind bereits verkauft
- Mobilitätsfest am 14. Juni 2025 soll das Thema der Mobilitätswende für die Bürger:innen in interaktiven Formaten erlebbar machen

**Hamburg, 15. Oktober 2024.** Hamburg macht sich bereit für das wichtigste globale Mobilitätsevent des kommenden Jahres: Heute wurde das Konzept für den UITP Summit 2025 offiziell vorgestellt. Im Beisein von Daniela Kluckert, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Digitales und Verkehr, gaben Dr. Anjes Tjarks, Senator für Verkehr und Mobilitätswende und Mohamed Mezghani, Generalsekretär des Internationalen Verbands für das Öffentliche Verkehrswesen (UITP), heute einen Überblick über das geplante Programm und die Schwerpunktthemen. Neben dem Internationalen Verband für das Öffentliche Verkehrswesen sind die Stadt Hamburg, die Hamburger Hochbahn, MOIA sowie die Hamburg Messe und Congress die lokalen Gastgeber des führenden Kongresses für öffentlichen Verkehr und nachhaltige Mobilität. Vom 15. bis 18. Juni 2025 werden mehr als 10.000 internationale Besucher:innen und 2.800 Kongressteilnehmende in Hamburg erwartet. Schon jetzt sind 85 Prozent der Ausstellungsflächen verkauft, und auch in 2027 wird der UITP Summit in Hamburg gastieren.

**Mohamed Mezghani, UITP-Generalsekretär,** erklärte: „Der UITP Summit wird die Welt der urbanen Mobilität nicht nur einmal, sondern gleich zweimal in Hamburg willkommen heißen, und zwar in zwei Ausgaben. Bei der Ausrichtung des UITP geht es nicht nur um die positiven Auswirkungen auf den öffentlichen Verkehr und die lokale Wirtschaft, sondern auch um die Auswirkungen auf die Gastgeberstadt: Der UITP Summit hinterlässt eine positive Bilanz, auf die man stolz sein kann, und für Hamburg wird diese Bilanz nur noch größer werden. Dies ist eine unglaubliche Gelegenheit für die UITP, unsere Mitglieder und Delegierten, neue Beziehungen zu unserer Gastgeberstadt aufzubauen, und das an einem Ort mit einem bewundernswerten öffentlichen Nahverkehr. Ich freue mich darauf, zu sehen, was beide Ausgaben bringen werden.“

**Dr. Anjes Tjarks, Senator für Verkehr und Mobilitätswende,** sagte: „Wir konnten uns mit einem innovativen Konzept und einer zukunftsfähigen Strategie im Bereich der Mobilitätswende als Ausrichter des UITP-Kongresses qualifizieren und werden damit im kommenden Jahr und auch im Jahr 2027 im Mittelpunkt der internationalen Mobilitätswelt stehen. Hamburg zeigt damit weit über die lokalen und nationalen Grenzen hinaus, wie eine Großstadt den ÖPNV als Rückgrat der Mobilitätswende stärkt, den Straßenraum für alle neu denkt und den Menschen wieder ins Zentrum der Verkehrspolitik rückt. Wir werden auf der UITP nicht nur unsere Leuchtturmprojekte wie autonome On-Demand Shuttles oder die Elektrifizierung der Busflotte Hamburgs vorstellen, sondern wir begreifen den Kongress als Chance, die Antworten des Sektors auf die Herausforderungen in den Bereichen Klima, Umwelt, Gesundheit und Lebensqualität mit der internationalen Gemeinschaft zu teilen und zu diskutieren. Mein großer Dank gilt unserem starken Konsortium bestehend aus Hamburger Hochbahn, Hamburg Messe und Congress und MOIA.“

Der UITP Summit 2025 ist als interaktive Veranstaltung angelegt: Neben dem Kongressprogramm und klassischen Ausstellungsflächen über sechs Hallen werden dem Fachpublikum auch konkrete Beispiele demonstriert, die die Bandbreite der Mobilitätswende in Hamburg aufzeigen. Dazu wurden 17 Leuchtturmprojekte mit städtischen Partnern definiert, die beim Kongress vorgestellt werden sollen und durch Technical Visits erlebbar sind. Darunter fällt beispielsweise die Erweiterung und Modernisierung des U-Bahn-Netzes, die Elektrifizierung der Busflotte Hamburgs, das Projekt ALIKE von der Hamburger Hochbahn und MOIA für autonome On-Demand Shuttles oder das Projekt Radkultur. Start-ups erhalten auf einer eigens eingerichteten Fläche die Möglichkeit, ihre Ideen zu präsentieren und Kontakte zu knüpfen. Interessierte können sich auf der offiziellen Kongresswebsite um einen Platz bewerben. Während des UITP Summit wird zudem die VDV-Jahrestagung stattfinden. Bereits am 14. Juni 2025 öffnet sich der UITP Summit auch für Bürger:innen: Das Mobilitätsfest findet im Innenstadtbereich statt. Abwechslungsreiche und interaktive Formate sollen das Interesse der Besucher:innen wecken und die Ziele und Möglichkeiten der Mobilitätswende näherbringen.

**Robert Henrich, Vorstandsvorsitzender Hamburger Hochbahn AG**, erklärte: „Als Gastgeber des UITP-Kongresses sind wir stolz darauf, in der Hansestadt Hamburg die Mobilität von morgen erlebbar zu machen und unsere zahlreichen Projekte für ein nachhaltiges und integriertes Mobilitätssystem zu präsentieren. Gleichzeitig freuen wir uns, von internationalen Expertinnen und Experten zu lernen und in den Dialog zu treten, um gemeinsam Antworten auf die drängenden Herausforderungen in den Bereichen Klima, Umwelt, Gesundheit und Lebensqualität zu entwickeln.“

**Sascha Meyer, CEO von MOIA**, sagte: „Der UITP Summit ist die zentrale Plattform für den Ideenaustausch und Innovation im öffentlichen Verkehr. Wir sehen ihn als ideale Gelegenheit, uns mit internationalen Expert:innen über die Trends und Herausforderungen im Mobilitätssektor auszutauschen und Lösungen ‚made in Hamburg‘, wie unser System zum autonomen Fahren im öffentlichen, geteilten Verkehr, zu präsentieren. Die internationalen Gäste werden erleben können, wie geteilte Mobilität bedarfsgerechter, komfortabler und für alle zugänglich wird – und gleichzeitig Antworten auf die drängenden Herausforderungen unserer Zeit liefert. Ich freue mich auf die enge Zusammenarbeit mit der Hochbahn, der Hamburg Messe, der BVM und weiteren Partnern.“

Zentrale Austragungsorte des UITP Summit sind das Messegelände sowie das CCH. Aktuell wurden rund 85 Prozent der Fläche für das kommende Jahr gebucht. Unter anderem sind die Deutsche Bahn, Siemens und MAN dabei. „Mobilität ist seit Jahrzehnten in den unterschiedlichsten Facetten ein sehr wichtiges und wiederkehrendes Thema im Veranstaltungsportfolio der Hamburg Messe und Congress GmbH. Der UITP Summit ist für uns in doppelter Hinsicht von großer Bedeutung: Mit unserem Gelände und den Gebäuden im Zentrum einer Metropole sind wir immer unmittelbar betroffen von Verkehrsentwicklungen und somit angewiesen auf kluge und funktionierende Verkehrskonzepte. Darüber hinaus ist es uns als städtischem Unternehmen ein großes Anliegen, Hamburgs Mobilitätsinitiativen zu unterstützen und gleichzeitig einen Beitrag zur Weiterentwicklung des internationalen öffentlichen Verkehrswesens zu leisten. Wir freuen uns sehr darüber, den UITP Summit in den kommenden Jahren gleich zweimal als Gast auf unserem Gelände begrüßen zu dürfen“, sagte **Uwe Fischer, CEO der Hamburg Messe und Congress GmbH**.

Die Stadt Hamburg, das Bundesministerium für Digitales und Verkehr, der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), der Hamburger Verkehrsverbund (hvv) und mehr als 75 weitere Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verbänden unterstützten Hamburgs Bewerbung. **Daniela Kluckert, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Digitales und Verkehr**, sagte: „Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und autonomes Fahren eröffnen neue Mobilitätsformen, die den Verkehr nicht nur sicherer und ressourcenschonender machen, sondern auch flexiblere On-Demand-Lösungen ermöglichen. Dadurch können Versorgungslücken effizient geschlossen und Personalengpässe durch den gezielten Einsatz autonomer Technologien abgefedert werden.“

Deutschland ist weltweit Mobilitätsvorreiter und Innovationstreiber, insbesondere im Bereich Künstlicher Intelligenz und autonomer Mobilität. Daher freue ich mich besonders, dass wir in Hamburg – der Metropol-Modellregion für Mobilität – während des UITP Summits einem breiten internationalen Publikum unsere innovativen Leuchtturmprojekte präsentieren und damit Deutschlands führende Rolle in der Gestaltung zukunftsweisender Mobilität unterstreichen können." Für die Austragung der beiden UITP Summits in 2025 und 2027 stellt der Bund Fördermittel in Höhe von 8 Millionen Euro zur Verfügung.